

# Richtlinien F-Junioren

Der Spielbetrieb in der Altersklasse F-Junioren wird auch in der Saison 2024/2025 wie in diesen Richtlinien beschrieben durchgeführt.

Diese Richtlinien gelten zusätzlich zu den bestehenden Ordnungen des Landesfußballverbandes Mecklenburg-Vorpommer sowie des Kreisfußballverbandes Westmecklenburg.

Weiterhin gilt der Fair-Play-Modus, was bedeutet, dass in Pflichtspielen kein Schiedsrichter im eigentlichen Sinn zum Einsatz kommt, sondern die Spieler selbst die jeweiligen Entscheidungen treffen sollen. Unterstützt werden sie dabei von den beiden Trainern außerhalb des Spielfeldes.

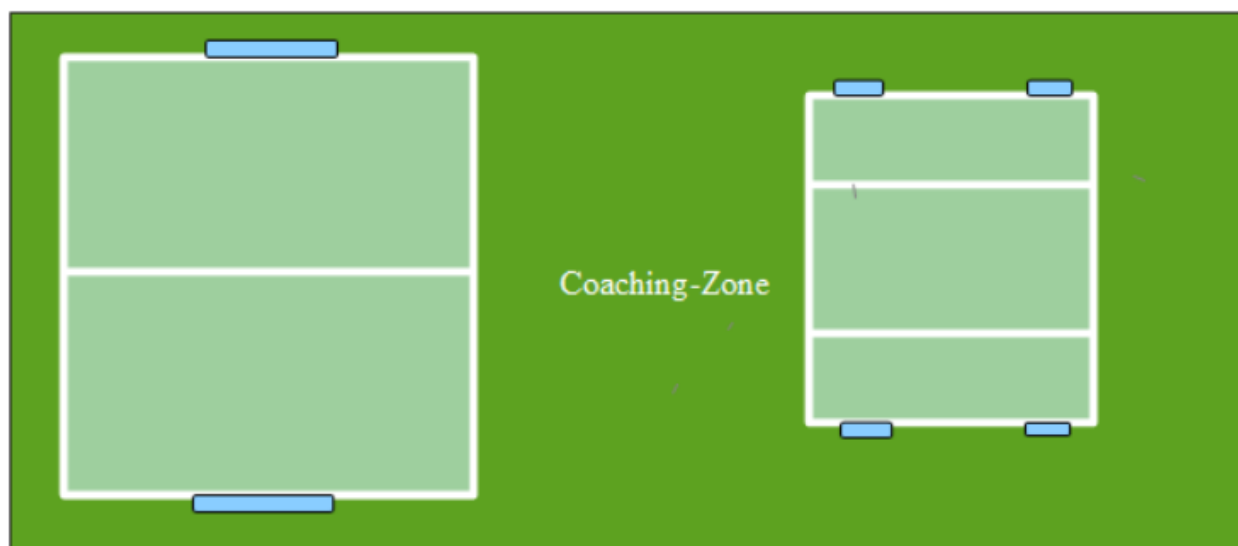
Grundlegend sollen diese Richtlinien dazu dienen, alle Spielregeln einheitlich und leichtverständlich auch für Kinder zu definieren.

## 1. Das Spielfeld

Es wird parallel auf zwei Spielfeldern gespielt.

**Spielfeld 1:** Länge ca. 40 Meter, Breite ca. 25 Meter, 2 Kleinfeldtore 5x2 Meter, Mittellinie muss gekennzeichnet werden.

**Spielfeld 2:** Länge ca. 25 Meter, Breite ca. 20 Meter, 4 Minitore (Bazooka-Tore), Schusszonen ca. 6 Meter vor beiden Toren müssen gekennzeichnet werden.



## **2. Der Ball**

Gespielt wird mit einem Leichtball Größe 4 (290g)

## **3. Zahl der Spieler**

Ideal sind Mannschaftsgrößen von 8-14 Spielern.

Gespielt wird:

**Spielfeld 1:** 1 Torwart und 4 Feldspieler pro Mannschaft

**Spielfeld 1:** 3 Feldspieler pro Mannschaft

Die Wechsel- bzw. Rotationsspieler halten sich bei den Trainern in der Coachingzone auf. Es kann jederzeit auf beiden Spielfeldern fliegend (ohne Spielunterbrechung) gewechselt werden.

**Ausnahme Spielfeld 2:** Bei jeder Torerzielung erfolgt ein Pflichtwechsel (sofern Rotationsspieler vorhanden).

## **4. Spielregeln**

Gespielt wird 4 x 10 Minuten mit Wechsellpausen von 2 Minuten.

Ziel ist es, das jeder Spieler einmal auf jeder Spielfeldseite gespielt hat.

### **Regeln Spielfeld 1:**

Der Torwart darf den Ball aus der Hand oder mit dem Fuß ins Spiel bringen, außerdem darf er den Ball jederzeit in Tornähe in die Hand nehmen (keine Rückpassregel).

Beim Ball im Seitenaus wird der Ball durch Eindrippeln ins Spiel gebracht.

Eckbälle werden an der Ecke des Spielfeldes eingedrippelt, es darf durch Eindrippeln kein direktes Tor erzielt werden (ein zweiter Spieler muss den Ball zumindest berühren).

Aus der eigenen Hälfte darf kein direktes Tor erzielt werden (erst ab der Mittellinie).

Alle Freistöße erfolgen indirekt und dürfen nicht direkt auf das Tor gezielt werden.

## **Regeln Spielfeld 2:**

Die Spieleröffnung erfolgt durch Eindrippeln.

Die Ecke des „großen“ Fußballs findet keine Anwendung, es erfolgt stets ein Eindrippeln an der Ecke der 6 Meter Torschusszone, eine direkte Torerzielung ist nicht erlaubt.

Die Torerzielung ist nur in den 6 Meter tiefen Torschusszonen erlaubt.

Bei jeder Torerzielung erfolgt ein Pflichtwechsel (sofern Rotationsspieler vorhanden).

Weitere fliegende Wechsel sind jederzeit möglich.

## **5. Spielbericht**

Die Spiele der F-Junioren werden im DFBnet angesetzt. Es wird in 4 regional eingeteilten Staffeln gespielt.

Alle am Spiel teilnehmenden Spieler müssen eine Spielberechtigung für Pflichtspiele besitzen und mit Lichtbild in der Spielberechtigungsliste des Vereins hinterlegt sein.

Vor Spielbeginn müssen beide Trainer die Aufstellung für den Spieltag im DFBnet freigeben.

Die Ergebnisse werden als Tendenzergebnisse gemeldet, es erfolgt keine Veröffentlichung.

**Tendenzergebnis bedeutet, dass der gesamte Spieltag mit allen Einzelspielen als ein Ergebnis eingetragen wird. Es gibt dabei 3 Möglichkeiten:**

**Spieltag gewonnen: 1:0**

**Spieltag unentschieden: 1:1**

**Spieltag verloren: 0:1**

Nach dem Spieltag müssen beide Trainer das im DFBnet eingegebene Ergebnis mit ihrer Kennung bestätigen.

Die dadurch entstehende Tabelle ist nur vom Staffelleiter einsehbar und soll als Grundlage z.B. für Turniereinladungen dienen.

Es erfolgt keine Ehrung der Staffelsieger.

## **6. Staffelleiter**

Norbert Schult  
Kreiner Str. 35  
19389 Lütz  
Telefon: 038731 / 25955  
Mobil: 0162 / 1019446  
E-Mail: schult.n53@gmail.com

Alle Anfragen sind bitte an den Staffelleiter zu richten.

## **7. Schlusswort**

Um den Kindern die Möglichkeit zu geben, im organisiertem Wettbewerb und unbeeinflusst von außen ihr eigenes Spiel spielen zu dürfen, sollten alle Trainer, Übungsleiter und auch Eltern die folgenden drei grundsätzlichen Verhaltensregeln beherzigen:

### **1. Schiedsrichterregel**

Die Kinder entscheiden selbst!

### **2. Trainerregel**

Die Trainer halten sich mit ihren Anweisungen zurück und unterstützen die Kinder aus einer gemeinsamen Coachingzone.  
Sie haben stets Vorbildfunktion!

### **3. Fanregel**

Die Zuschauer und Eltern halten einen Abstand zum Spielfeld.  
Anfeuern - ja! Steuern – nein!